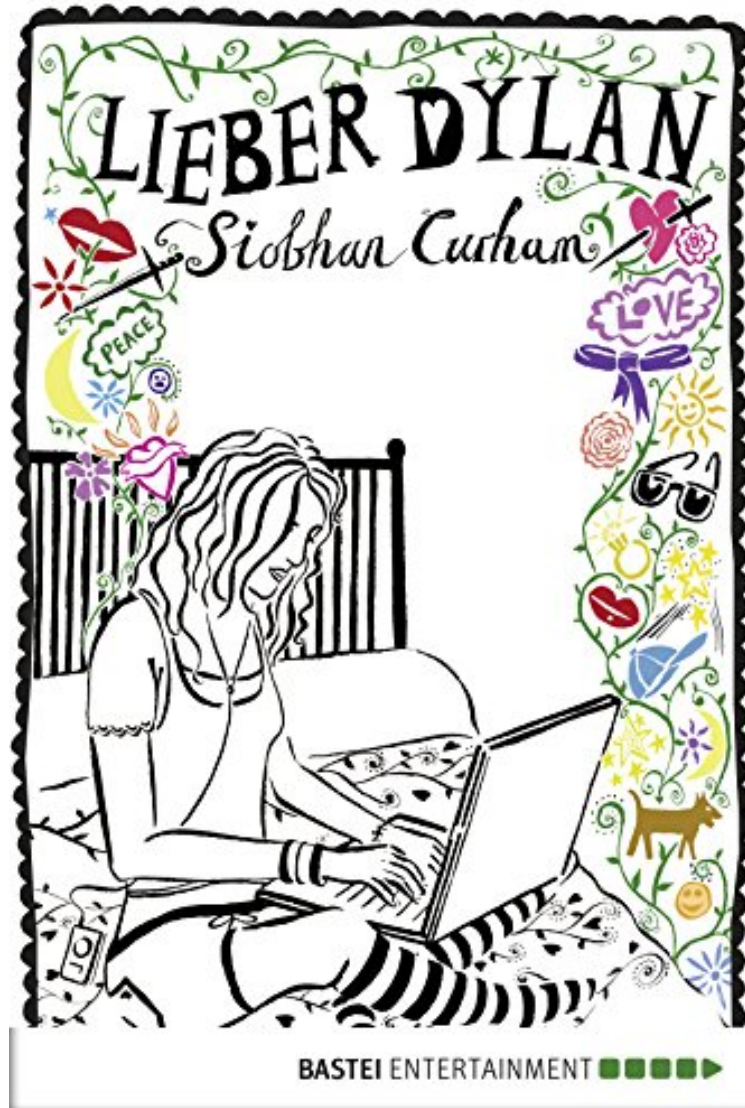


[Download] Lieber Dylan

## Lieber Dylan

Von Siobhan Curham

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #908942 in eBooksVerffentlicht am: 2013-07-19Erscheinungsdatum:  
2013-07-19File Name: B00C9WPCK0 | File size: 39.Mb

**Von Siobhan Curham : Lieber Dylan** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lieber Dylan:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Liebenswerte und starke Charaktere in einer toll konstruierten StoryVon Ira W."Lieber Dylan" hat mir sehr gefallen.Die Geschichte entwickelt sich ganz langsam, ebenso wie die Charaktere. Erst nach und nach versteht man als Leser, dass hinter all dem auf den ersten Blick oberflächlich erscheinenden "Teenagerkram", ber den Georgie schreibt, noch viel mehr steckt.Langsam aber sicher entpuppt sich Georgie, die anfangs ein wenig naiv und sehr kindlich

erscheint, als ein starkes junges Mädchen, das dem Leben mit unwahrscheinlich viel Mut und Optimismus begegnet. Auch der Austausch mit "Dylan" entwickelt sich und wird zu einer Konstante in Georgies Leben, die ihr viel Kraft gibt. Doch auch Georgie hat durch ihre Art, wie sie das Leben nimmt, viel zu geben. Im Laufe dieses Mailwechsels erfährt der Leser viel über Georgie und ihre Freunde, ihr Leben und auch über ihre erste Liebe und natürlich hofft man auch als Leser mit, wenn die Frage nach einem ersten Date im Raum steht. Das Buch ist durchgehend in Form von Mails geschrieben, so dass man die Handlung nur aus dem erschließt, was sich die Mailpartner gegenseitig mitteilen. Diese Form könnte anstrengend sein, in manchen Bereichen hat es mich auch schon gestört, aber das war hier nicht der Fall, im Gegenteil. Ich habe das Buch sehr gerne gelesen und empfehle es sehr gerne weiter! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die naive und unregelmäßige Protagonistin zerstört leider das gesamte Buch. Von Brina Mensch, was für eine Enttäuschung! Ich habe mir das Buch direkt am ersten Verkaufstag geholt und war sehr neugierig, da die Kurzbeschreibung recht gut klang. Was ich dann aber gelesen habe, war leider eine glatte Enttäuschung, denn die Protagonistin ist leider alles andere als sympathisch und besitzt großes Nervpotential. An sich finde ich es ja noch ganz niedlich, wenn eine 14-jährige einen Schauspieler anschreibt, nur um diesem mitzuteilen, dass man ihn lieben würde. Jedoch ist das Mädchen so naiv, dass es schon fast weh tut. Mit ihren 14 Jahren ist sie sehr unreif und glaubt nahezu alles, was man ihr erzählt. Dies ist in meinen Augen ziemlich erschreckend, denn in diesem Alter sollte man normalerweise schon eine gewisse Reife besitzen. So schreibt Georgie also immer wieder ihrem Lieblingsstar und bekommt automatische Antworten in Form eines Newsletter. Sie glaubt natürlich nicht daran, dass die Antwort automatisch erfolgt und antwortet Dylan Curtland immer wieder. Irgendwann bekommt sie sogar eine "echte" Antwort, die sich auf ihren Mail bezieht, aber man merkt schnell, was eigentlich dahintersteckt. Dazu hat mich der Schreibstil leider auch nicht begeistern können, denn durch das unregelmäßige und naive Verhalten von Georgie liest sich das Buch enorm holprig und es fiel mir unglaublich schwer, mich voll und ganz auf die Geschichte einzulassen. Der Inhalt hatte jede Menge Potential, aber leider wurde dieser durch einen holprigen und langatmigen Schreibstil und unglaublich unauthentischen Figuren zerstört. Nach 179 Seiten war für mich Schluss, es hat einfach nicht mehr interessiert, was aus Georgie wird. Sehr schade! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schnelles Buch, wenn auch etwas holpriger Start. Von Sunshine Das Leben der 14-jährigen Georgie läuft alles andere als rund. Sie wird von ihrem Stiefvater terrorisiert und ihrer Mutter scheint es egal zu sein. Die beiden haben nur Augen für Georgies Halbschwester Michaela um die sie sich die ganze Zeit kümmern muss. Dabei möchte die Teenagerin nichts lieber als an dem Schauspielkurs in ihrer Stadt teilnehmen. Und obwohl dieser kostenlos ist lautet die Antwort ihres Stiefvaters nein. Völlig aufgelöst schreibt sie Dylan, dem Star einer Fernsehserie, eine E-Mail in der sie ihm ihr Leid klagt. Sie ist völlig überrascht, als dieser ihr antwortet, doch leider muss sie bald erkennen, dass nicht alles so ist wie es scheint... Mein Fazit: Das Cover ist ganz ok und ich denke, dass das Buch definitiv für jüngere Leser geschrieben wurde, als ich es bin. Von daher werde ich da nicht meckern. Ich finde das schwarz-weiße mit den Farbtupfern sogar recht schön, da es dezent ist. Nun gut, wenn man das Buch aufschlägt bekommt man Georgies E-Mail zu lesen, die sie an Dylan schreibt. Ich muss gestehen, als ich das gelesen hatte wollte ich das Buch wieder zuklappen und mich bedanken..., mein Gott, das Mädchen ist naiv... Aber geht ja schlecht bei nem Leserundenbuch... zum Glück. Denn nachdem sie 2-3 Standard-Mails bekommen hatte (was sie gar nicht bemerkt hat...) bekommt die Geschichte eine neue, unvorhersehbare, Wendung. Und ab da hat es mir richtig gefallen. Man erlebt förmlich, wie das naive Mädchen von Seite zu Seite erwachsener wird und das Buch seinen ganz eigenen Charme entwickelt. Dadurch, dass das Buch wirklich nur aus E-Mails besteht liest es sich sehr schnell und flüssig. Auch Georgies Familienprobleme wirken bei genauerer Betrachtung auch nicht mehr kindisch sondern wirklich ernst! Es wird gegen Ende sogar richtig spannend! Also ganz klar Daumen hoch! Tolles Buch aber eher für eine jüngere Zielgruppe!

**Kurzbeschreibung** Das Leben der 14-jährigen Georgie ist ein einziges Chaos. Sie ist überzeugt, dass nur der Soapstar Dylan Curtland ihre Probleme verstehen kann. Also schreibt sie ihm eine E-Mail - und bekommt tatsächlich eine Antwort! Es entwickelt sich eine virtuelle Freundschaft, doch bald muss Georgie feststellen, dass nicht alles so ist, wie es scheint...  
**Kurzbeschreibung** Das Leben der 14-jährigen Georgie ist ein einziges Chaos. Sie ist überzeugt, dass nur der Soapstar Dylan Curtland ihre Probleme verstehen kann. Also schreibt sie ihm eine E-Mail - und bekommt tatsächlich eine Antwort! Es entwickelt sich eine virtuelle Freundschaft, doch bald muss Georgie feststellen, dass nicht alles so ist, wie es scheint...